Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **73 (1966)**

Heft 12

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

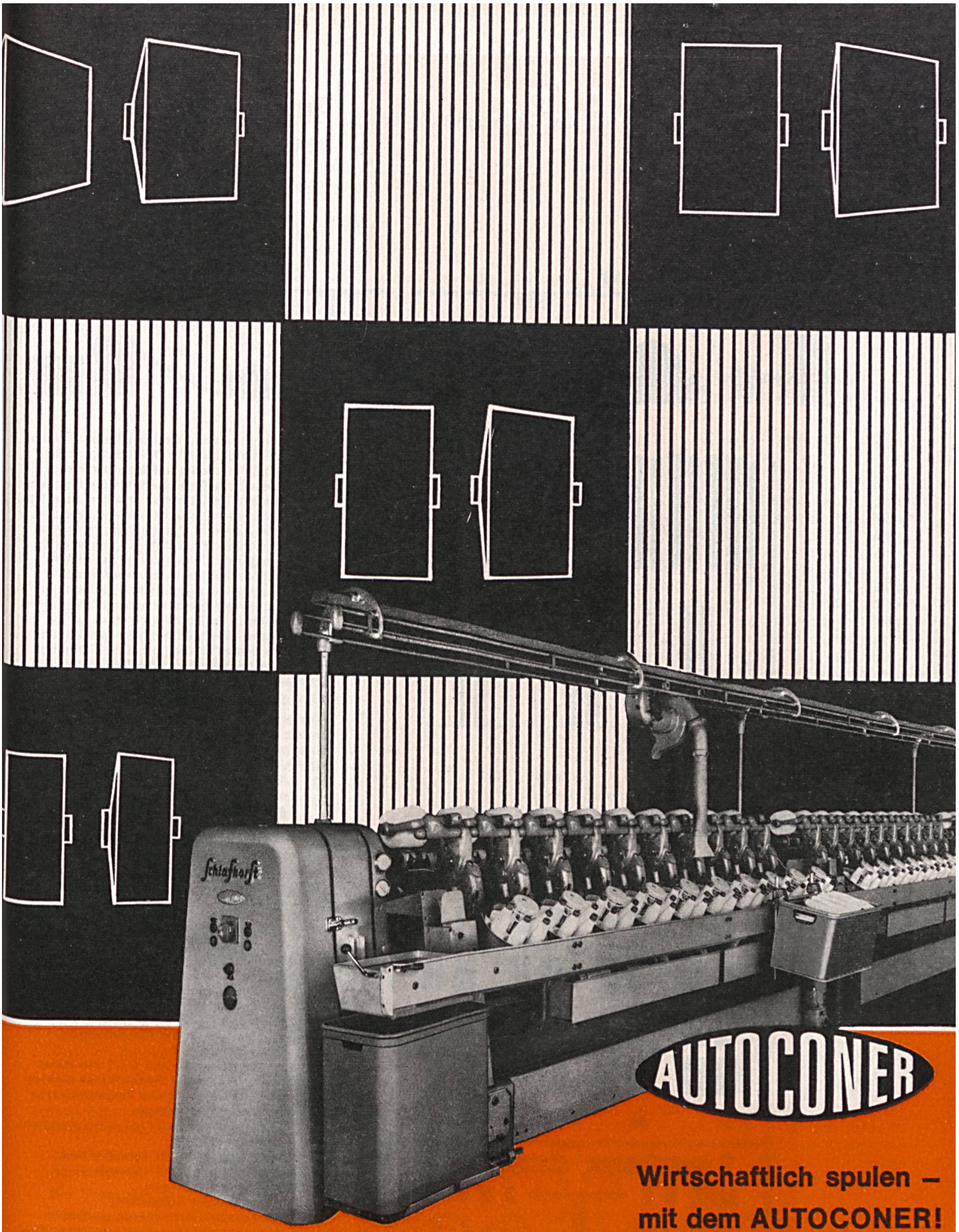
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



AUTOCONER

Wirtschaftlich spulen – mit dem AUTOCONER!

Für jedes gewünschte Kreuzspulenformat ist der AUTOCONER die richtige Maschine.

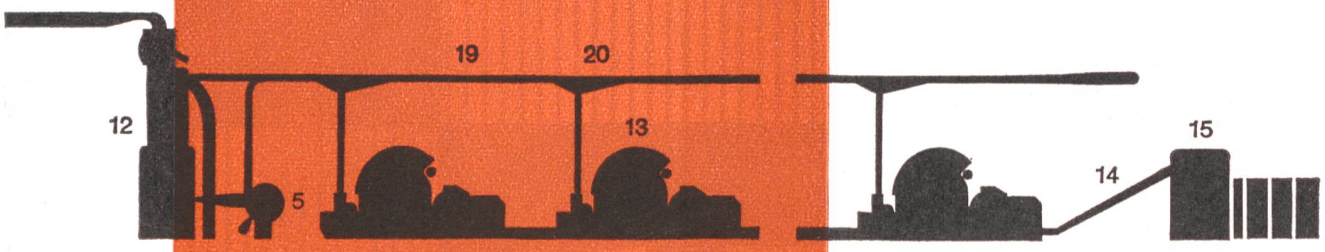
Dieser vielseitige Kreuzspulautomat spult und reinigt Garne aller Art mit höchster Leistung.

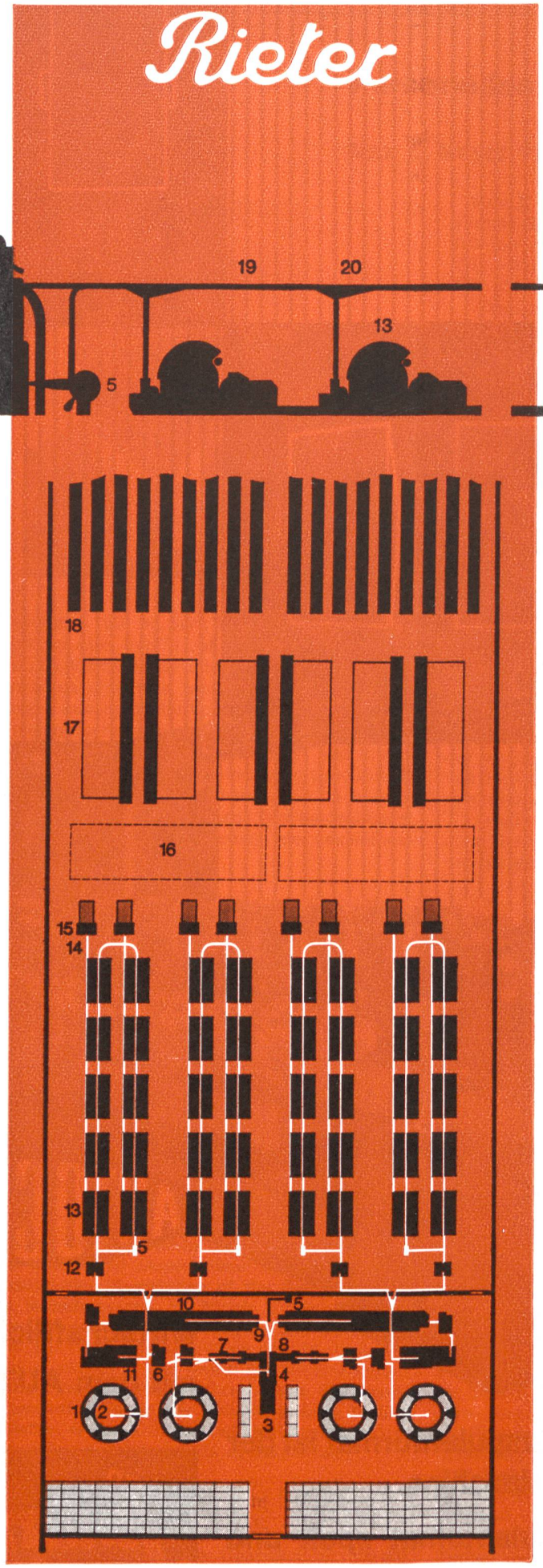
Schlafhorst

W. SCHLAFHORST & CO., MÖNCHENGLADBACH

Rieter

Automatisierung in der Spinnerei





Die Rietersche Konzeption der Teilautomation in der Spinnerei hat ihre Bewährungsprobe in der Praxis mit bestem Erfolg bestanden. Mit den bereits im Betrieb stehenden Anlagen, die zur vollen Zufriedenheit arbeiten, konnten bedeutende wirtschaftliche Vorteile, wie zum Beispiel beachtliche Personaleinsparungen, realisiert werden. Zudem ist der sinnwidrige Arbeitsgang der Wickelbildung, der einem der Hauptzwecke des Putzereiprozesses – der Auflösung – entgegenwirkt, endlich eliminiert. Da der ganze kontinuierliche Passagenblock von der Putzerei bis zur Strecke ohne manuelle Eingriffe arbeitet und sich auch selbst kontrolliert, sind Störungen durch Bedienungsfehler praktisch ausgeschlossen, was ebenfalls zur Leistungssteigerung beiträgt.

Eine automatische Rieter Produktionsstraße umfaßt – je nach dem zu verarbeitenden Material – zum Beispiel die folgenden Maschinen:

1 4 Karousel ® -Öffner, welche die Rohmaterialballen über rotierende Abtragungsorgane zu Flocken auflösen
2 4 Ventilatoren
3 1 Zufuhrgitter
4 1 Abgang-Mischballenöffner
5 5 Ventilatoren
6 6 Monowalzenreiniger, welche die gut aufgelösten Flocken sehr intensiv reinigen
7 4 Ansaugkasten
8 1 Sammeltransportband
9 3 Zweiwegverteiler
10 2 Mischautomaten, die eine homogene Durchmischung des Fasermaterials gewährleisten
11 2 Kastenspeiser-Horizontalöffner
12 4 Flockenspeiser mit Ringleitungen, System Aerofeed ®
13 40 Hochleistungskarden C 1/1 mit Bandspeicher für den Produktionsausgleich zwischen Karden und Regulierstrecke
14 8 Bandtransport-Anlagen
15 8 Regulierstrecken D 7 mit automatischem Kannenwechsler
16 Platzreserve für die Spinnkannen
17 6 Grobflyer mit 14 x 7″-Spulen
18 54 Ringspinnmaschinen
19 Pneumatische Ringleitung
20 Kardenspeiseschacht mit speziellem Ausscheidekopf, der eine gleichmäßige Materialzufuhr über die ganze Breite der Karde sicherstellt

Verlangen Sie Auskunft über Einzelheiten. Unsere Ingenieure beraten Sie gerne.

Maschinenfabrik Rieter A.G.
Winterthur/Schweiz